

Friederike Apelt:

„Zwischen *machismo* und Befreiung. Die sandinistische Revolution und die bundesdeutsche Nicaragua-Solidaritätsbewegung 1978-1991. Eine genderspezifische Perspektive“

"Between *machismo* and Liberation. The Sandinista Revolution and the West German Solidarity Movement with Nicaragua, 1978-1991. A Gender-specific Perspective."

Das Forschungsprojekt untersucht die wechselseitigen Beziehungen zwischen Frauen in der bundesdeutschen Solidaritätsbewegung und Frauen im sandinistischen Nicaragua in den 1980er als Beispiel für genderspezifische Prozesse in einer transnational agierenden Solidaritätsbewegung. Der in der Untersuchung verfolgte methodische Ansatz führt verschiedene, bisher nicht in Zusammenhang gebrachte Struktur- und Akteursebenen zusammen: Einerseits werden die Konfliktlinien innerhalb der Solidaritäts- und der sandinistischen Bewegung um Geschlechterverhältnisse und frauenpolitische Forderungen thematisiert. Zum anderen werden auch Wechselwirkungen zwischen den verschiedenen Akteursgruppen in den Blick genommen und hinterfragt. Dabei wird die These verfolgt, dass der Austausch von Vorstellungen, Ideen und Diskursen beiderseits des Atlantiks nicht einseitig von Nord nach Süd stattgefunden hat, sondern dass es sich vielmehr um einen komplexen gegenseitigen Austausch handelte, der allerdings nie gänzlich frei von asymmetrischen Machtstrukturen war. Das Projekt ist damit sowohl in der zeithistorischen Genderforschung als auch in der Erforschung transnationaler Bewegungen angesiedelt.